**Bürgerbegehren bleibt eine Option**



Von [Ingrid Böhm-Jacob](http://www.badische-zeitung.de/ingrid-boehm-jacob--76619101.html)

Sa, 29. Dezember 2018

[Rheinfelden](http://www.badische-zeitung.de/rheinfelden)

**Heiner Lohmann (Die Grünen) möchte beim Stegprojekt das Verhandlungsergebnis abwarten.**

* Heiner Lohmann Foto: Dorweiler

* [Drucken](http://www.badische-zeitung.de/rheinfelden/buergerbegehren-bleibt-eine-option--162887134.html)
* [Vorlesen](http://www.badische-zeitung.de/rheinfelden/buergerbegehren-bleibt-eine-option--162887134.html)
* [Verlinken](http://www.badische-zeitung.de/rheinfelden/buergerbegehren-bleibt-eine-option--162887134.html)
* [Fehler melden](http://www.badische-zeitung.de/rheinfelden/buergerbegehren-bleibt-eine-option--162887134.html)

RHEINFELDEN (ibö). Das Schlüsselwort von 2015 ist wieder da. Fraktionssprecher Heiner Lohmann, aus der Fraktion der Grünen, hat es im Gemeinderat ausgesprochen wegen der Kostenentwicklung beim Rheinsteg. Im Februar läuft die dreijährige Sperrfrist ab. Danach wäre es theoretisch möglich, ein zweites Mal ein Bürgerbegehren in Gang zu setzen, das zum Bürgerentscheid führt.

Diese Überlegung möchte Lohmann, wie er auf Anfrage erklärt, derzeit aber nicht weiter verfolgen: Zunächst "ist die Verwaltung an der Reihe". Das bedeute, die Ergebnisse der Verhandlungen abzuwarten und zu schauen, "ob sich etwas entscheidend nach unten bewegt" und in welcher Form die Fördergelder weiterlaufen. Lohmann sieht das Thema Bürgerbegehren im Zusammenhang mit dem Stegprojekt als "Option" an. Er erinnert sich dabei als Stegbefürworter aber auch an einen OB-Kommentar dazu, wonach man den Steg "dann gleich vergessen" könne. Das vor allem, weil dann die Zeit davon laufe und auch die zugesagte Förderung nicht mehr zu erwarten sei.

Lohmann kann sich zwar vorstellen, dass erneut ein Bürgerentscheid möglich werden könnte, möchte aber eine Initiative dazu "nicht anleiern", auch wenn ein Plebiszit "ein größeres Gewicht als ein Gemeinderatsbeschluss" habe.

Er verweist als Stegbefürworter auf "die Kostenfrage, die mich zum Kritiker des Stegs macht". Zunächst aber setzen die Grünen auf "abwarten", weil es auf eine Reihe von Umständen ankomme, so Lohmann abschließend.